ge Geist die Seelen der Menschen kräfftig überzeuget, daß JEsus Christus GOttes Sohn ist, und sie dadurch zum Gehorsam des Glaubens bringet, daß er selbst in ihnen wohnet und lebet, und sie durch seinen Geist ändert und treibet, daß sie in solchem Glauben die Lüste des Fleisches tödten, die Welt überwinden, und allerley Gütigkeit, Gerechtigkeit und Wahrheit als lebendige Früchte des Geistes zur Ehre GOttes herfür bringen.

Mit diesem ordentlichen Bekehrungs-Mittel, dem Worte GOttes, nebst den heiligen Sacramenten, ist der selige Lutherus bey der Reformation zufrieden gewesen, und hat um eigentliche so genandte Wunder weder GOtt gebeten, noch selbige verlanget. i) Dessen Fußstapffen haben auch andere betreten, sonderlich die Königl. Dänischen Missionarii in Bekehrung der Heyden auf der Küste Coromandel zu Tranquebar. k)

Man kan aber auch das Wort Zeichen im weitläufftigern Sinne nehmen, und dadurch omineuse Umstände vor die Kirche GOttes und Policey-Wesen, wann sie noch zu erwarten oder würcklich da sind, ja vor Zorn- und Gnaden-Zeichen vor

i) Luth. Tom. III. Lat. p. 303.
k) Siehe die Nachrichten von Ost-Indischen Bekehrungs-Wercke der Heyden.